

# **Internationale Karpfenkonferenz Ungarn, Szarvas**

## **Vorgeschlagenes Konzept und Programm**

### **Veranstaltungsort:**

Szarvas ist ein traditionelles Karpfenzuchtgebiet, in dem HAKI ein international anerkanntes Zentrum für Karpfenzucht und -genetik ist<sup>1</sup>

### **Datum:**

m:2

3-5 Mai 2023

### **Hauptthema:**

**"DEM KARPFFEN DEN RICHTIGEN PLATZ IN DER AQUAKULTUR VERSCHAFFEN"**

Karpfen sind die weltweit am häufigsten gezüchteten Arten. Die Karpfenzucht ist eine der wichtigsten und historischsten Komponenten des Fischerei- und Aquakultursektors. Jüngste Studien haben gezeigt, dass die Aquakultur von Karpfen auch in Asien und Europa bereits seit Tausenden von Jahren betrieben wird. Der Karpfen ist auch geografisch ein weit verbreiteter Fisch, der in der Paläarktis beheimatet ist, aber heute eine milliardenschwere Industrie in der Welt darstellt. Nach den Daten von 2018 macht die Karpfenproduktion zusammen mit Barben und anderen Cypriniden ein Viertel der weltweiten Aquakulturproduktion aus und hat einen Wert von 62 Milliarden USD. Karpfen und andere Cypriniden stellten im Jahr 2020 mit einem Anteil von 18 Prozent an der Produktion von Wassertieren die Hauptgruppe der produzierten Arten dar (FAO, 2022). Außerhalb Asiens ist Mittel- und Osteuropa die Region, in der Karpfen eine wichtige Rolle in der Aquakulturproduktion spielen, insbesondere der Gemeine Karpfen, der als europäisches Erbe betrachtet werden kann. Neben der Stärkung des "Karpfensegments" innerhalb der europäischen Aquakultur und der Verbesserung des Images des Karpfens kann Europa seinen Beitrag zur Entwicklung der globalen Karpfenaquakultur erhöhen, indem es die Möglichkeiten erforscht, die Karpfen in der "blauen Aquakultur" bieten.

---

<sup>1</sup> Die Konferenz findet im Konferenzsaal des Liget Wellness and Conference Hotel <https://ligetszarvas.hu/en/statt>.

<sup>2</sup> Die Struktur des Programms folgt dem Muster früherer Karpfenkonferenzen, die ein ganztägiges Programm und ein halbtägiges Programm am zweiten Tag umfassen. Angesichts der rasanten und weitreichenden Entwicklungen im Rahmen des EU Green Deal, die auch die Zukunft der Karpfenproduktion in Europa maßgeblich beeinflussen werden, ist es jedoch erforderlich, am ersten Tag ein Expertentreffen von 16-18 Uhr abzuhalten. Am Nachmittag des zweiten Tages könnte ein fakultatives touristisches Programm stattfinden (ökotouristischer Besuch der Region Szarvas mit Naturschutzgebiet, botanischem Garten, Tierpark. Die Tour wird mit dem Besuch einer lokalen Brauerei und einem traditionellen ungarischen Abendessen abgeschlossen).

## PROGRAMM

### 0. DAY:

Expertentreffen zur Suche nach angemessenen und koordinierten Antworten auf die Herausforderungen der Teich-Aquakultur im Kontext des EU Green Deal

### 1-2 TAGE:

**Eröffnungsvideo** ("The Carp" kurzes professionelles Video über die "Schönheit" des Karpfens)

#### **Hauptvorträge:**

- Status und Trends in der Karpfenlieferkette in Asien: *Experte von FFRC, China*
- Karpfenkultur in Europa, Geschichte und aktuelle Trends: *Herr Catalin Platon*
- Karpfen in der globalen Aquakultur-Szene: *Herr Bela Halasi-Kovacs*
- Die Rolle der FAO bei der Entwicklung der Karpfenaquakultur: *Herr Haydar Fersoy, FAO*

#### **Thematische Sitzungen:**

Im Rahmen von vier Sitzungen werden Kurzvorträge von Experten gehalten, die sich auf zukünftige Möglichkeiten und Innovationen konzentrieren. Im Anschluss an die Kurzvorträge finden moderierte Diskussionen statt.

- Künftige Möglichkeiten in der Karpfengenetik und -zucht
- Innovative Technologien für die Karpfenaufzucht
- Vorteile für die Umwelt durch Teichaquakultur
- Stärkung der Rolle Europas in der globalen Karpfenaquakultur durch die Verbesserung der Lieferkette

**Mögliche Moderatoren:** Herr Alistair Lane, EAS; Herr Jacek Juchniewicz, Aller Aqua; Herr Javier Ojeda, FEAP; Herr Laszlo Varadi, HAKI

## Szarvas-Erklärung

Der Entwurf der Erklärung wird rechtzeitig vor der Konferenz an Institutionen und Organisationen geschickt, um Kommentare und Vorschläge einzuholen, und der endgültige Text wird am Ende der Konferenz angenommen (*das Verfahren entspricht der Ausarbeitung und Annahme der Erklärung von Shanghai*). In der Erklärung werden frühere Erklärungen von Karpfenkonferenzen zusammengefasst, die neue Erklärung wird sich jedoch auf einige neue Themen konzentrieren, wie z. B. die Stärkung der europäischen Beteiligung an internationalen/globalen Aquakulturentwicklungsprogrammen, die auf die Entwicklung der Karpfenproduktion abzielen; die Entwicklung der Karpfenproduktion entlang der Wertschöpfungskette; die Verbesserung des Images von Karpfen in Europa; die Entwicklung innovativer Karpfenproduktionstechnologien; die Stärkung der internationalen Zusammenarbeit in der Karpfenaquakultur über Europa hinaus (Gründung eines internationalen Karpfenverbandes).

**Postersitzung** (einschließlich E-Postern)

**Besuche:** HAKI live Genbank

**Kulturelles Programm:** Ungarische Musik und Tanz



Der Tagungsraum im Liget Wellness- und Konferenzhotel in Szarvas